



Begegnungen

Nach einer kurzen Sommerpause waren wir wieder ab September jeden Donnerstag- und Freitagvormittag in der Natur unterwegs.

Viele kennen uns schon und manche hören die singfreudigen Kinder schon von Weitem.

Auf unserer Wanderung zum Wald begegnen wir immer freundlichen Menschen, mit denen sich ab und zu ein nettes Gespräch ergibt.

Auf dem Weg durch den Wald treffen wir immer wieder auf verschiedene Tiere. Wir konnten bereits Rehe, einen Buntspecht, Frösche, Käfer, Bienen, Eichhörnchen und viele andere beobachten. Und wenn wir dann am Ziel angekommen sind, wartet „die Arbeit“ ,wie die Kinder immer so schön zu sagen pflegen, auf uns. Schaufeln, graben, bauen, sammeln, balancieren, hüpfen - bis wir alle Hunger haben. In unserem liebevoll restaurierten Bauwagen können wir uns dann stärken und wieder Kräfte sammeln. Neigt sich der Vormittag dem Ende zu, treten wir wieder den Rückweg über Wald und Wiese an. Müde und zufrieden laufen die Kinder jenen entgegen, die sie abholen und in die Arme schließen.

Es ist unbestritten eine der schönsten Aufgaben, Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten zu können.

Heuer im Herbst ist es uns gelungen, zehn Nachmittage für Kinder, die bereits in den Kindergarten gewechselt haben, anzubieten. Das gemeinsame Schnitzen, Brücken und Häuser bauen, Nistkasten aufhängen, Steckenpferd basteln und vieles mehr war sehr schön! Der krönende Abschluss war die abenteuerliche Abendwanderung mit dem Waldaufseher Andy.

Auf diesem Wege wünschen wir allen Leserinnen und Lesern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie viele nette Begegnungen mit den Mitmenschen, Tieren und der Natur.

Die Betreuerinnen der Wald- und Wiesengruppe Löwenzahn
Mathilde Lechner und Andrea Tschaffert

